

An die
Vorsitzende des
Schul- und Sportausschusses
Frau Renate Kox
40668 Meerbusch

Beratungsvorlage

zu TOP I -1 der Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 04.02.2010

Vorstellung der baulichen Maßnahmen zur Offenen Ganztagschule im Sekundarbereich an der Realschule Osterath

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuß für Schule und Sport beschließt, die Essensausgabe und Mensa in den heutigen Räumen der Schulküche bzw. den angrenzenden Räumlichkeiten in der Realschule Osterath einzurichten. Die Vorbereitungen sind so zügig zu forcieren, dass möglichst kurzfristig mit der Übermittagsverpflegung begonnen werden kann.

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sommerpause eine Entwurfsplanung zur Erweiterung der Realschule um 2 klassengroße Räume sowie Verkehrsflächen vorzulegen.

Begründung:

Gegen Ende des Jahres 2009 war es der Schulleitung der Realschule Osterath nach zahlreichen Gesprächen gelungen, mit dem Osterather Betreuungsverein eine Lösung für die pädagogische Übermittagsbetreuung zu finden. Derzeitig erarbeitet die Schule ein Konzept für die offene Ganztagsbetreuung. Auf Grund neuerer Umfrageergebnisse in der Schule und nachdem viele Eltern während der Informationsveranstaltungen der Schule ein großes Interesse an ganztägiger Betreuung zeigten, soll mit der pädagogischen Übermittagsbetreuung schnellstmöglich begonnen werden. Die Umsetzungen der pädagogischen Übermittagsbetreuung und der offenen Ganztagsbetreuung entsprechen den Absichten des Schulträgers. Hierzu hat der Rat der Stadt Meerbusch im Rahmen der Haushaltssatzung 2010 Haushaltsmittel für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 bereit gestellt.

Insgesamt sind folgende Maßnahmen geplant:

1. Vorläufige Einrichtung der Essensausgabe und der Mensa in Nebenräumen der Schulküche. Die erforderlichen Einrichtungsgegenstände wurden bereits weitestgehend bestellt, damit kurzfristig mit einer pädagogischen Übermittagsbetreuung begonnen werden kann. Diese Einrichtungsgegenstände werden auch nach endgültiger Herrichtung weiter verwandt.
2. Errichtung eines gegenüber den bisherigen Vorstellungen deutlich kleineren Gebäudes, das keine Küche und Mensa mehr aufweisen muss. Hier sollen 2 etwa klassengroße Räume (insgesamt 120 qm) zzgl. Verkehrsflächen erstellt werden. Nach ersten überschlägigen Ermittlungen betragen die Kosten hierfür ca. 450.000,-- €.

3. Nach Fertigstellung der neuen Räume im Anbau ist der Kunstunterricht dorthin zu verlagern. Die derzeitigen Kunstunterrichtsräume können dann endgültig für die pädagogische Übermittagsbetreuung genutzt werden. Die Nebenräume der derzeitigen Schulküche werden zur Essensausgabe und Mensa umgebaut. Damit befinden sich alle von der offenen Ganztagschule benutzten Räume (Essensausgabe, Mensa, Betreuungsräume) an einem Flur, was dem praktischen Ablauf sehr entgegenkommen.
4. Die vorhandene Schulküche entspricht nicht mehr dem heutigen Standard und muss in Kürze dringend umgebaut bzw. erneuert werden. In diesem Zusammenhang erfolgt dann auch der o. g. Umbau der Essensausgabe und der Mensa für den offenen Ganzttag. Diese Maßnahmen zum Umbau und Erneuerung der Schulküche erfordern Mittel in Höhe von ca. 170.000,-- €.

Die Gesamtmaßnahmen (Anbau von 2 Räumen mit Verkehrsflächen und Umbau/Erneuerung der Schulküche) erfordern Mittel in Höhe von insgesamt 620.000,-- €. Eingeschlossen ist die dringend erforderliche Erneuerung der Schulküche, für die ansonsten ebenfalls Mittel in Kürze erforderlich gewesen wären.

Lösung:

Wie im Beschlussvorschlag dargestellt.

Kosten/Deckung:

Die o. g. Mittel sind wie folgt im Haushaltsplan 2010 bereit gestellt bzw. in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen:

Haushalt 2010: 150.000,-- € zzgl. 300.000,-- € als VE

Finanzplanung 2011: 470.000,-- €

Personalaufwand:

Planungs- und Bauleitungsaufwand beim Service Immobilien kann erst nach Erarbeitung einer Vorentwurfsplanung konkretisiert werden.

In Vertretung

Dr. Just Gerard
Technischer Beigeordneter